

5. Fastensonntag | 21.03.2021

Der Reisbauer in China weiß es,
der Bauer im Chiemgau rechnet damit,
die Frauen in der afrikanischen Steppe hoffen darauf,
der südamerikanische Arbeiter muss darauf vertrauen,
der Hobbygärtner würde sich freuen —

und Jesus sagt es uns, heute und immer wieder:

*„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt,
bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht.“*

(Johannes 12, 24)

Johannes van Kruijsbergen

Johannes 12, 20-33

